

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	1
1.1	Problemaufriss und Forschungsfrage	1
1.2	Definition und Einordnung von Online-Bürgerbeteiligung	4
1.3	Relevanz und Verortung der Arbeit im Forschungsfeld	11
1.4	Vorgehensweise und Aufbau der Arbeit.....	15
2	(Online-)Bürgerbeteiligung in der repräsentativen Demokratie ...	21
2.1	Demokratische Repräsentation.....	21
2.1.1	Dimensionen demokratischer Repräsentation	22
2.1.2	Repräsentation und Repräsentanten auf der lokalen Ebene	26
2.2	Verortung von Bürgerbeteiligung	34
2.2.1	Normative Perspektiven zur Rolle von Bürgern und ihrer Beteiligung.....	34
2.2.2	Entwicklung und Bedeutung von Bürgerbeteiligung.....	38
2.2.3	Entwicklung und Bedeutung von Online-Bürgerbeteiligung ..	41
2.2.4	Beteiligungsszenarien	44
3	Die Einstellungen von Repräsentanten zu (Online-) Bürgerbeteiligung.....	55
3.1	Die Einstellungen zu Bürgerbeteiligung	56
3.1.1	Theoretische Überlegungen	56
3.1.2	Empirische Befunde	62
3.2	Die Einstellungen von Repräsentanten zu Online- Bürgerbeteiligung	77
3.2.1	Theoretische Überlegungen	78
3.2.2	Empirische Befunde	83

3.3 Erklärungsfaktoren	90
3.3.1 Verfahrensbezogene Faktoren	90
3.3.2 Kontextbezogene Faktoren	93
3.3.3 Individuelle Faktoren	96
3.4 Zwischenfazit und Forschungslücken I.....	103
4 Das Rollenverständnis von Repräsentanten	105
4.1 Theoretische Grundlagen des Rollenansatzes	106
4.1.1 Ursprünge und Grundgedanken des Rollenansatzes.....	106
4.1.2 Der Rollenansatz in der Repräsentationsforschung.....	110
4.2 Rollentypologien und Rollendimensionen	113
4.2.1 Die klassischen Repräsentationstypen: trustees vs. delegates	114
4.2.2 Kritik an der klassischen Rollentypologie.....	116
4.2.3 Weiterentwicklungen: Heuristische Rollendimensionen	119
4.3 Empirischer Forschungsstand	127
4.3.1 Messung und Verbreitung der heuristischen Rollen-	
dimensionen.....	128
4.3.2 Das Rollenverständnis als Erklärungsfaktor im Kontext von	
Bürgerbeteiligung.....	136
4.4 Zwischenfazit und Forschungslücken II.....	144
4.5 Untersuchungsleitendes Konzept des Rollenverständnisses	145
4.5.1 Die Repräsentationsrolle als Teil des Rollenverständnisses...	147
4.5.2 Die Bürgerrolle als Teil des Rollenverständnisses	150
4.6 Zusammenfassung der theoretischen Überlegungen und	
Herleitung der Hypothesen	153
4.6.1 Konzept zur Messung der Einstellungen.....	153
4.6.2 Hypothesen zur Wirkung des Rollenverständnisses	154

5	Methodisches Vorgehen und Datensatz	161
5.1	Forschungsdesign	161
5.2	Anlage und Durchführung der explorativen Vorstudie	163
5.2.1	Entwicklung des Leitfadens und Auswahl der Interviewpartner	164
5.2.2	Erkenntnisse und Schlussfolgerungen für die Hauptstudie	167
5.3	Anlage und Durchführung der quantitativen Hauptstudie	173
5.3.1	Feldzugang: Möglichkeiten und Grenzen der Online-Befragung	174
5.3.2	Operationalisierung der zentralen Konstrukte	176
5.3.3	Grundgesamtheit und Bildung der Stichprobe	182
5.3.4	Ablauf des Pre-Tests und der Online-Befragung	187
5.3.5	Datenbereinigung und finaler Datensatz	189
5.4	Auswertungsmethoden	195
5.4.1	Auswahl der Strategien zur Daten- und Dimensionsreduktion	195
5.4.2	Auswahl der Analysemethoden zur Überprüfung der Hypothesen	197
6	Ergebnisse	203
6.1	Die Einstellungen der Ratsmitglieder zu Online-Bürgerbeteiligung	203
6.1.1	Kenntnis und allgemeine Einstellungen	204
6.1.2	Einstellungen zu verschiedenen Beteiligungsgegenständen	214
6.1.3	Einstellungen zu verschiedenen Beteiligungsmodi	215
6.1.4	Erwartungen an den Teilnehmerkreis	217
6.1.5	Online- vs. Offline-Szenarien	223
6.1.6	Einfluss kontextbezogener und individueller Merkmale	226
6.1.7	Zusammenfassung	237

6.2 Das Rollenverständnis der Ratsmitglieder	239
6.2.1 Das Verständnis der eigenen Rolle	240
6.2.2 Das Verständnis der Rolle der Bürger	251
6.2.3 Einfluss kontextbezogener und individueller Faktoren	257
6.3 Das Rollenverständnis als Erklärungsfaktor für die Einstellungen zu Online-Bürgerbeteiligung	264
6.3.1 Bivariate Zusammenhänge zwischen Rollendimensionen und Einstellungen.....	264
6.3.2 Überprüfung der Hypothesen für die Einstellungsindizes.....	271
6.3.3 Überprüfung der Hypothesen für die verschiedenen Beteiligungsszenarien	279
6.3.4 Überprüfung der Hypothesen für bestimmte Gruppen von Ratsmitgliedern	284
6.3.5 Zusammenfassung der Hypothesendiskussion.....	290
7 Diskussion, Schlussfolgerungen und Ausblick	295
7.1 Zusammenfassung der Arbeit und der Ergebnisse.....	295
7.2 Methodische und analytische Limitationen	298
7.3 Theoretische Implikationen: Spielen Rollen eine Rolle?	302
7.4 Praktische Implikationen: Entstehen ‚digitale Gräben‘? ...	305
7.5 Ausblick	307
Anhang	311
Literaturverzeichnis.....	333